

April / Mai 2020

Unsere Kirche



Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mistelgau und Glashütten

**Aber ich weiß, dass
mein Erlöser lebt**

Hiob 19,25



Liebe Leserinnen und Leser,

2010 starb der Schauspieler und Regisseur Christoph Schlingensiefel an den Folgen seiner Krebserkrankung. Zwei Jahre hatte er gehofft, gekämpft, gehadert – und musste sich letztendlich geschlagen geben. Um seine Krankheit und seinen sich abzeichnenden Tod zu verarbeiten, schrieb er Tagebuch, das später unter dem Titel „So schön wie hier kanns im Himmel gar nicht sein!“ erschien. Ein Loblied auf das Leben.

Unser Leben ist endlich, aber als Christen vertrauen wir darauf, dass, wenn unser irdisches Leben mal endet, danach das ewige Leben folgt.

Ein ewiges Leben an der Seite Gottes. Einem Ort, wo es weder Tränen noch Leid gibt, sondern wo alles gut ist. Und obwohl wir diese Hoffnung haben, hängen wir an unserem Leben hier. Denn auch wenn es nicht perfekt ist und wir immer wieder großen und kleineren Katastrophen ausgesetzt sind, erleben wir oft, dass es ganz viel Schönes gibt, das unser Leben



reicht und lebenswert macht: sei es das kalte Bier im Biergarten im Hochsommer, sei es das Frühstück im Bett, eine Umarmung zur rechten Zeit, die erste kleine Tomate an der eigenen Tomatenstaude, ein Schaumbad, oder oder oder.

All diese Momente, Erfahrungen und Erinnerungen machen unser Leben schön und der Gedanke, dass das irgendwann mal vorbei ist, stimmt wehmütig.

Die Bibel stellt in Aussicht, dass es im Himmel aber noch schöner sein

wird als hier. Dazu heißt es: **„Es wird gesät verweslich und wird auf-erstehen unverweslich.“**

(1. Kor 15,42)

Alles, was wir auf Erden als vergänglich und unperfekt erleben, wird im Himmel bei Gott beständig und gut sein. Im Himmel, so stell ich mir vor, hat das Radler immer die perfekte Temperatur, der himmlische Süßigkeiten-Schrank ist immer gefüllt mit meinen

Lieblingsnaschereien und all die Menschen und Haustiere, die ich im Leben verloren habe, sehe ich im Himmel wieder.

In dem Vertrauen, dass die Bibel ihrer Vorhersage treu ist, kann ich

dann sagen und glauben: „So schön und noch viel schöner kanns im Himmel sein.“

Herzliche Grüße

Ihre Pfarrerin Mareike Kraemer



Herzliche Einladung zur
Feier der Osternacht



Am Sonntag, 12. April 2020 um 6.00 Uhr
in der Evangelischen Kirche Glashütten
Im Anschluss gemütliches Frühstück

**Herzliche Einladung
zum gemeinsamen Festgottesdienst**

der katholischen und evangelischen
Christen von Mistelgau

**anlässlich des Patronatsfestes von
St. Peter und Paulus in Mistelgau**



am Sonntag, 24. Mai 2020 um 09.30 Uhr

unter Beteiligung des Männerchores

Pfarrer Thomas und Pfarrerin Kraemer (Festpredigt)
(kein Gottesdienst in St. Bartholomäus)

Neue Gottesdienstzeiten – Ihre Meinung ist gefragt

Wie im letzten Gemeindebrief schon angekündigt, haben die Kirchenvorstände von Glashütten und Mistelgau beschlossen, ab Ostern die Gottesdienstzeiten probeweise für ein Jahr nach hinten zu verlegen. In Glashütten wird am 1., 3. und 5. Sonntag im Monat um 9:00 Uhr und am 2. und 4. Sonntag im Monat um 19:00 Uhr gefeiert, in Mistelgau um 10:10 Uhr. Die neuen Gottesdienstzeiten werden eingeführt, um den Gottesdienstbesuch attraktiver zu machen, den Sonntag auch wirklich als Ruhetag zu beginnen, Medikamenten die Zeit zu geben, morgens ihre Wirkung besser zu entfalten und um Landwirten die Möglichkeit zu geben, vor dem Gottesdienst im Stall fertig zu sein.

Die Kirchenvorstände haben sich für diese Gottesdienstzeitverschiebung entschieden, weil wir glauben, dass sie unseren Gemeinden guttut. Was halten Sie davon? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen! Wenden Sie sich dazu gerne an die Pfarrerrinnen, Vertreter der Kirchenvorstände oder auch ans Pfarramt.



Taufsonntage in Mistelgau



Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten, stehen für Mistelgau folgende Termine zur Auswahl:

26. April 2020, 11.11 Uhr

31. Mai 2020, 11.11 Uhr

Bitte setzen Sie sich zu den Bürozeiten (Montag und Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr, Mittwoch von 14.00 - 17.30 Uhr) mit dem Pfarramt (Tel 09279 - 1711) in Verbindung, sobald Sie sich für einen der Tauftermine entschieden haben.

Wenn Sie als Eltern und/oder Paten etwas für die Taufe Ihres Kindes vorbereiten möchten, bitten wir um die Auswahl eines biblischen Taufspruches, auch Liedwünsche aus dem Gesangbuch werden gerne aufgenommen.

Grundsätzlich werden zur Taufe die Geburtsurkunde des Täuflings gebraucht, sowie eine **Patenbescheinigung**, wenn der Taufpate nicht in unserer Gemeinde gemeldet ist.

Pfarrerin Mareike Kraemer

Einladung zum Glaubenskurs für Glaubende, Suchende und Zweifelnde

„Gibt es einen Gott?“, „Wie kann ein barmherziger Gott Leiden zulassen“ und „Macht Glaube glücklicher?“ sind nur ein paar Fragen, die sich Christen wie Nichtchristen immer wieder stellen – und mit ihnen hadern. Denn: glauben ist gar nicht so einfach. Deswegen laden die Kirchengemeinden Mistelgau und Glashütten zu einem Glaubenskurs für alle Interessierten ein! Jeder, der sich gerne mit seinem Glauben tiefer auseinandersetzen und Fragen beantwortet haben will oder einfach neugierig ist, ist sehr herzlich zu dem Glaubenskurs eingeladen. Alter, Geschlecht, Konfession und Vorwissen spielen keine Rolle.

Seit Anfang März läuft der Glaubenskurs schon, zu den restlichen Terminen sind aber auch Neueinsteiger herzlich eingeladen.

Wo und wann	Thema	Moderation
Montag, 30. März Mistelgau	Der Heilige Geist	Pfarrerin Kraemer
Dienstag, 21. April Glashütten	Was macht meinen Glauben stark?	Pfarrerin Krauß
Dienstag, 28. April Glashütten	Abschlussabend mit gemeinsamen Essen	Pfarrerinnen Krauß und Kraemer

Sie können gerne am gesamten Kurs teilnehmen oder auch nur an Abenden kommen, die Sie interessieren. Für unsere bessere Planung bitten wir Sie jedoch, sich spätestens am Tag vorher anzumelden. Wir schicken aber auch niemanden weg, wenn jemand spontan kommen will 😊

Auf Ihr Kommen freuen sich sehr Ihre Pfarrerinnen

Stefanie Krauß und Mareike Kraemer

Offenes Bibelgespräch in unseren Gemeinden



Im Großen und Ganzen orientieren wir uns an der südafrikanischen Form der Bibellese, des „Bibel Teilens“. Eingebettet in Lied und Gebet wird ein vorgelegter Bibeltext gelesen, meditiert, Einzelaussagen hervorgehoben und die Bedeutung und konkrete Umsetzung in unserem Alltag als Christen überlegt.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Folgende Termine für Interessierte aus **beiden Kirchengemeinden** bieten wir an:

Freitag, 17. April, 19.00 Uhr Gemeindehaus Mistelgau

Freitag, 08. Mai, 19.00 Uhr Gemeindehaus Glashütten

Ihre Pfarrerinnen
Mareike Kraemer und Stefanie Krauß

Die grüne Hummel



Unter dem Motto „Schöpfung bewahren – Klimaschutz tatsächlich praktizieren“ möchten wir für unsere Kirchengemeinde eine Arbeitsgruppe „Umwelt und Natur“ gründen.

Ziel ist es, einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz und zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes zu leisten. Ansatzpunkte sind alle kirchlichen Tätigkeiten und Gebäude, deren Freiflächen sowie Mobilität. Defizite werden identifiziert, Verbesserungsvorschläge erarbeitet und umgesetzt. Unsere Ergebnisse werden transparent kommuniziert. Professionelle Unterstützung erhalten wir dabei von Umweltauditoren.

Jung und Alt sind willkommen die eigenen Ideen und Kenntnisse einzubringen.

Denn „die Kirche“ sind wir ALLE. Deshalb schreiben Sie uns eine Mail mit dem Betreff „Grüne Hummel“ an pfarramt.mistelgau@elkb.de oder sprechen Sie uns einfach direkt an. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kirchenvorstand mit Pfarrerin Kraemer

Wir starten in die Pilgersaison 2020

Am 16. Mai 2020 beginnt unsere Pilgerreise durch den Hummelgau. Unsere erste Tour führt uns von der Jakobskirche in Obernsees zur Waldhütte. Begleitet werden wir von Frau Pfarrerin Angela Smart aus Eckersdorf.



Informationen zu dieser Pilgerwanderung und zu allen weiteren Terminen finden Sie im Flyer, der dieser Ausgabe des Gemeindebriefes beiliegt. Kommen Sie doch einmal mit, und entdecken Sie das Pilgern direkt vor Ihrer Haustür. Wir freuen uns auf Sie!

Als Einstimmung laden wir Sie ganz herzlich zu unserem **Pilgerkino** ins Gemeindehaus nach Mistelgau ein (Adresse Schulstr. 11, 95490 Mistelgau).

Am Freitag, 8. Mai 2020 um 19:30 Uhr zeigen wir den Film

„Dein Weg – Vom Suchen und Finden auf dem Jakobsweg“



Als der erfolgreiche Augenarzt Tom Avery erfährt, dass sein einziger Sohn bei seiner Wanderung auf dem Jakobsweg ums Leben gekommen ist, beschließt er, Daniels Weg stellvertretend für ihn weiterzugehen. Auf seiner von Trauer und Vaterliebe geprägten Reise begegnet Einzelgänger Tom allerlei skurrilen Pilgern und sammelt wertvolle Erfahrungen, die sein Leben für immer verändern. (Quelle: bing)

**Der Eintritt ist frei! Für Popcorn und Getränke ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.**

Die Babygruppe in Mistelgau

Hier treffen sich Mütter und/oder Väter mit ihren Kindern um miteinander zu spielen, sich auszutauschen und gemeinsam Spaß zu haben.



Diese Gruppe ist offen für alle Eltern und Kinder (von 0 bis 2 Jahren) egal welcher Konfession sie angehören.

Freitags ab 8.45 Uhr im ev. Gemeindehaus Mistelgau

(Kontakt: Tanja Kauper, Tel. 0170 3266765)

Im November 2019 wurden die neuen Teppiche von den Krabbelkindern eingeweiht. Dass die Babygruppe in unserem Gemeindehaus einen Raum für die wöchentlichen Treffen gefunden hat, freut die Mütter und noch mehr sicher die Kinder. Heute haben sich die Pfarrerin Mareike Kraemer und Gaby Zimmermann für die Spende von der Babygruppe mit „Gute-Nacht-Gebete-Karten“ bedankt. Die Hauptattraktion bei den Kindern war aber ohne Frage Knoppers, der Pfarrhund.



Neue Jugendgruppeterminde

Liebe Jugendliche,

das Team der Jugendgruppe Mistelgau hat sich zusammengesetzt und einen Plan für das neue Jahr entworfen. Wir freuen uns auf Ausflüge, eine Freizeit und entspannte Abende mit Euch!

Jeden Monat seid Ihr herzlich eingeladen und zwar zu Folgendem:

25. April ab 19 Uhr	Kochabend im Gemeindehaus
23. Mai ab dem späten Nachmittag	Geländespiel
27. Juni ab dem späten Nachmittag	Actionbound
Juli	Klärt sich noch
4. September	Übernachten in der Kirche
16.-18. Oktober	Freizeit in Pottenstein

Für weitere Informationen:

- Schaut auf unserer Homepage nach
- (<https://jugendgruppemo.wixsite.com/jugendgruppe-m-o>)

- oder scannt den QR-Code ab, um dadurch in unsere WhatsApp-Gruppe zu kommen.



Wir freuen uns auf Euch!

Kindergottesdienst in Mistelgau

Wir freuen uns sehr, dass wir **ab April** wieder einen Kindergottesdienst in Mistelgau anbieten können! Einmal im Monat sind alle Kinder zwischen **vier und zehn Jahren** herzlich eingeladen, gemeinsam Kindergottesdienst zu feiern, Geschichten zu hören, zu basteln, zu beten und neue Freundschaften zu schließen!

Der Kindergottesdienst findet parallel zum Erwachsenengottesdienst statt. Der Anfang für beide Gottesdienste ist um 10:10 Uhr in der Kirche. Alle Kinder, die Lust auf den Kindergottesdienst haben, ziehen dann gemeinsam mit unserem KiGo-Team ins Pfarrhaus nebenan.

An den Sonntagen, an denen Kindergottesdienst ist, findet vor dem Gottesdienst auch ein Kirchencafé statt zu dem alle herzlich eingeladen sind.



Der erste Kindergottesdienst wird als Familiengottesdienst am 26. April in der Kirche gefeiert.

Wer: alle Kinder von 4-10 Jahre unabhängig ihrer Konfession oder ihres Wohnortes

Wann: am 26. April und 10. Mai

Es freut sich auf Ihr Kommen Pfarrerin Mareike Kraemer im Namen des KiGo-Teams!

Haben Sie Lust, beim Kindergottesdienst zu helfen? Dann melden Sie sich gerne im Pfarramt oder bei Pfarrerin Kraemer

Kirchencafé Mistelgau

Im Zuge unserer neuen Gottesdienstzeiten gehen auch zwei weitere Verbesserungen einher: einmal der Start unseres Kindergottesdienstes und der Beginn eines Kirchencafés.

Das Kirchencafé findet einmal im Monat vor dem Gottesdienst statt und soll zum zwanglosen Plaudern, Kennenlernen und Kaffeetrinken dienen. Im Pfarrhaus stehen dazu Kaffee, Tee und Kekse bereit und laden ein, schon ein bisschen vor dem Gottesdienst da zu sein. Das Kirchencafé findet immer an den Sonntagen statt an dem auch Kindergottesdienste geplant sind. Schauen Sie einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Wann: von 9:45 Uhr bis 10:10 Uhr (Gottesdienstbeginn)

am 26. April und 10. Mai

Wo: im Pfarrhaus gleich gegenüber der Kirche

Wer: einfach alle

Haben Sie vielleicht Lust, auch einmal ein Kirchencafé vorzubereiten (d.h. Kaffeekochen, Kekse hinstellen und das Geschirr in die Spülmaschine räumen)? Dann melden Sie sich gerne im Pfarramt oder bei Pfarrerin Kraemer.

Rockenstuben

Wir treffen uns vierzehntägig, Donnerstag-Abends siehe Terminliste unten) ab 19:30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Mistelgau. Wir möchten gerne Frauen ansprechen, die gerne zum Reden und/oder zum Handarbeiten vorbeischaun möchten. Bringt Eure Handarbeit gleich mit. Wir helfen gerne weiter beim Stricken, Häkeln und Nähen, auch mit der Nähmaschine.

**Termine Rockenstuben Mistelgau im ev.
Gemeindehaus:**

Do. 02.04.2020	ab 19:30 Uhr
Do. 23.04.2020	ab 19:30 Uhr
Do. 07.05.2020	ab 19:30 Uhr
Do. 28.05.2020	ab 19:30 Uhr



Es ist egal ob du 80, 30,15, oder 50 bist, es ist egal ob du stricken oder häkeln kannst, denn bei den Rockenstuben, trifft sich immer eine nette Runde, um zu handarbeiten und nette Gespräche unter Frauen zu führen, du musst nur mal kommen.

Verantwortlich für den Inhalt der Rockenstuben:
Beate Wolf und Anja Dürst.

Frauenkreis Mistelgau – Ausflug

Am Mittwoch, 17. Juni findet eine Nachmittagsfahrt nach Lichtenfels statt. Dort ist eine 2 ½ stündige Floßfahrt auf dem Obermain gebucht.



**Abfahrt am Mittwoch,
17.06.2020 um 12.00 Uhr
am ev. Gemeindehaus
mit Lochner Bus.**

**Von 14.00 bis 16.30 Uhr
Floßfahrt auf dem Main.**

Auf dem Floß ist für 160 Personen Platz. Für Verpflegung ist mit Kaffee und Kuchen, Bratwürste und Steak und verschiedenen Getränken, bei Selbstbedienung gesorgt. Ein Dixi Clo ist auch vorhanden.

Eine besondere Attraktion ist die musikalische Unterhaltung mit einem Profimusiker mit dem Akkordeon.

Wir hoffen auf eine schöne Fahrt bei gutem Wetter und wollen um ca. 18.00 Uhr wieder in Mistelgau zurück sein.

Floßfahrt pro Person 22.50 € plus Busfahrt ca. 10.00 €.

Anmeldung bei Erna Meyer, Tel. 669.
Es sind noch ein paar wenige Plätze frei.

Erna Meyer

An alle Brummbären, Unter-der-Dusche-Sänger und Heulbojen

Singen Sie gerne? Aber vor allem, wenn Sie keiner sieht und hört? Weil Sie das Gefühl haben, dass Sie nicht singen können? Oder vielleicht haben Sie sogar die Gabe, halbwegs die richtigen Töne zu treffen, fühlen sich für einen „richtigen“ Chor aber nicht gut genug?

Dann kommen Sie zu uns, dem **Chor für Unmusikalische!**

Ein- bis zweimal im Monat treffen wir uns zum gemeinsamen Singen, weil singen Spaß macht, gut fürs Herz und die Psyche ist und weil es gemeinsam einfach schöner ist. Kommen Sie gerne vorbei und schnuppern mal rein! Wir freuen uns auf Sie!

Über Ihr Kommen freuen sich Monika Lehneis und Mareike Kraemer im Namen des Chores.

Die nächsten Termine sind:

20. April 2020

um 19 Uhr im Gemeindehaus Mistelgau.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte den Abkündigungen und Facebook.



Mein rechter, rechter Platz ist frei – Die Ratschbank ist wieder da!

„Mein rechter, rechter Platz ist frei und ich wünsche mir ... Sie und Euch herbei!“ Da unser Pfarrhaus gerade nicht bewohnt und der Pfarrgarten daher nicht genutzt wird, sind Sie alle herzlich eingeladen, es sich dort bequem zu machen und die Seele baumeln zu lassen. Der Pfarrgarten lädt Sie zum Verweilen ein!



Falls Sie ihn aber nicht alleine genießen wollen, dann sind Sie herzlich auf die „Ratschbank“ eingeladen. Auf ihr sitzen Pfarrerin Mareike Kraemer und Pfarrhund Knoppers **bei gutem Wetter** eine Stunde pro Woche und freuen sich über kurzweiliges Plaudern, ungezwungenes Kennenlernen und ausgiebiges Hundestreicheln.

Wann: freitags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr ab 15. Mai 2020

(nicht in den Schulferien).

Wo: im Pfarrgarten (Schulstraße 6)

Falls Sie wegen des Wetters unsicher sind, rufen Sie einfach kurz bei Pfarrerin Kraemer an.

Gottesdienste Glashütten, Mistelgau und Tröbersdorf für April 2019			Tröbersdorf
Gottesdienste	Glashütten	Mistelgau	
Sa. 04. April	17.00 Konfirmandenbeichte+AM Pfarrer Krauß		
So. 05. April Palmsonntag	9.30 Konfirmation + AM mit "Little Light" Pfarrer Krauß	9.45 Gottesdienst Prädikantin Heidrich	
Do. 09. April Gründonnerstag	Kein Gottesdienst Einladung nach Mistelgau	19.30 Beichte + AM Pfarrer Kraemer	
Fr. 10. April Karfreitag	8.30 Beichte + AM Pfarrer Krauß	10.00 Beichte + AM Pfarrer Krauß	19.00 Beichte + AM Pfarrer de Fallois
So. 12. April Ostersonntag	6.00 Auferstehungsgottes- dienst + AM anschl. Frühstück im Gemeindeh. Pfarrer Krauß	10.10 Gottesdienst Pfarrer Kraemer	
Mo. 13. April Ostermontag	9.30 Gottesdienst Pfarrer de Fallois	Kein Gottesdienst Einladung nach Glashütten	
Sa. 18 April		19.30 Konfirmandenbeichte + AM Pfarrer Kraemer	
So. 19. April Quasimodogeniti	9.00 Gottesdienst Prof. Dr. Schoberth	10.00 Konfirmation + AM mit Kirchen-und Posaunenchor Pfarrer Kraemer	
So. 26. April Miserikordias Domini	19.00 Gottesdienst Pfarrer Krauß	09.45 Kirchencafé 10.10 Fam.Gottesdienst mit Vorstellung Kindergottesdienst Team Pfarrer Kraemer 11.11 Taufsonntag Pfarrer Kraemer	
In Glashütten Kindergottesdienst an jedem Sonntag während der Schulzeit: 10 Uhr, Gemeindehaus			

Gottesdienste Glashütten, Mistelgau und Tröbersdorf für Mai 2019			
Gottesdienste	Glashütten	Mistelgau	Tröbersdorf
So. 03. Mai Jubiläe	9.30 Jubelkonfirmation + AM + Posaunenchor Pfarrerin Krauß	Kein Gottesdienst in Mistelgau Einladung nach Glashütten	
So. 10. Mai Kantate	19.00 Ökumenischer GD mit Wiesentaler Blechbläser Pfarrer Thomas	09.45 Kirchencafé 10.10 Gottesdienst + Kindergottesdienst Pfarrerin Krauß	
Sa. 16. Mai			19.00 Gottesdienst Pfarrer de Fallois
So. 17. Mai Rogate	Kein Gottesdienst Einladung nach Mistelgau	9.30 Jubelkonfirmation + AM Pfarrerin Kraemer	
Do. 21. Mai Christi Himmelfahrt	10.30 Familiengottesdienst anschl. Straßenfest Pfarrerin Krauß + Team	Kein Gottesdienst in Mistelgau Einladung nach Glashütten	
So. 24. Mai Exaudi	19.00 Gottesdienst Pfarrerin Kraemer	09.30 kath. Patronatsfest	
So. 31. Mai Pfingstsonntag	9.00 Gottesdienst Pfarrerin Kraemer	10.10 Gottesdienst Pfarrerin Kraemer 11.11 Taufsontag Pfarrerin Kraemer	
Mo. 01. Juni Pfingstmontag	Kein Gottesdienst Einladung nach Tröbersdorf	Kein Gottesdienst Einladung nach Tröbersdorf	9.45 Gottesdienst mit Verabschiedung Pfarrer de Fallois
In Glashütten Kindergottesdienst an jedem Sonntag während der Schulzeit: 10 Uhr, Gemeindehaus			

Die LAUFMaschen

„Und Gott sprach: Du sollst laufen!“
Na gut, so wörtlich steht es nicht in der Bibel. Aber was feststeht ist, dass in der Bibel ziemlich viel gelaufen wird. Die Israeliten laufen durch die Wüste, Jesus durch Galiläa und Paulus und die anderen Apostel durch die halbe damals bekannte Welt. Meistens mit einem Ziel und in guter Gesellschaft. Darum geht es auch in unserem Lauftreff „Die Laufmaschen“ gehen. Einmal die Woche treffen sich Lauffreudige zum gemeinsamen Joggen oder Laufen. Wir freuen uns über jeden, der mitlaufen will!



Wer kann mitmachen: Alle, die am gemeinsamen Joggen Lust haben oder jemanden brauchen, der sie dazu motiviert

Wo: Treffpunkt ist vor dem Evangelischen Pfarramt (Schulstraße 13, Mistelgau)

Wann: freitags gegen 17/18 Uhr (außer in den Schulferien).

Kurzfristige Änderungen und die genaue Uhrzeit entnehmen Sie bitte unserer Facebook-Seite, unserem Instagram-Account oder fragen bei Mareike Kraemer (09279/9778052) nach.

Es freuen sich auf Ihr und Euer kommen

Pfarrerin Mareike Kraemer und die die Laufmaschen!

Hier kommen die Stockenten!

Unsere neu gegründete Walkinggruppe freut sich über Mitglieder! Jede und jeder, der Lust hat, sich gemeinsam zu bewegen, ist sehr herzlich eingeladen. Kommen Sie gerne mit oder ohne Ihre Walkingstöcke und freuen sich auf Gleichgesinnte und auf Bewegung in bester Gesellschaft. Wir freuen uns auf Sie!

Wann: freitags um 16 Uhr; bei schlechtem Wetter wird stattdessen Gymnastik im Gemeindehaus angeboten

Wo: Treffpunkt ist vor dem Pfarramt (Schulstraße 13)

Ansprechpartner: Herr Werner Heinz, Tel.: 015112201615



Liebe Mistelgauer, Glashüttener und Tröbersdorfer,

zum 1. Juni gebe ich als Pfarrer auf der 3. Mistelgauer Pfarrstelle meine Viertelstelle in der Mistelgauer Gemeinde wieder zurück. Vielleicht erinnern Sie sich noch: Mein Dienstauftrag für diese Viertelstelle bestand wiederum aus drei Teilen, aus der Seelsorge im Glashüttener Seniorenheim, aus dem Mistelgauer "Hinterland" von Gubitzmoos bis Culm und aus Tröbersdorf. Auch wenn ich in der Mistelgauer Kirche weniger präsent war, in Tröbersdorf war ich es umso mehr - seit 2012 immerhin schon wieder acht Jahre mit einem Großteil der Gottesdienste - und im Seniorenheim sogar 14 Jahre mit genau 175 (monatlichen) Gottesdiensten, die ich dort gehalten habe - ich hab' sie spaßeshalber von Anfang an durchnummeriert. Diese drei Bereiche habe ich sehr gerne versehen. Auf einer Dekanatsynode hatte die Vertrauensfrau des Glashüttener Kirchenvorstandes die Lacher auf ihrer Seite, als sie vor den mehr als 100 Delegierten meinte, dass mir "die alten Leute zu Füßen lägen" - das hatten sich wohl einige zu bildlich vorgestellt. Und das kleine Kirchlein in Tröbersdorf, das kann man einfach nur lieben, zusammen mit den treuen Tröbersdorfern. Nur im Hinterland war ich weniger



sichtbar. Dort gehörte eher die seelsorgerliche Begleitung zu meinen Aufgaben mit Geburtstagsbesuchen und wenigen Beerdigungen. Leider ist es dort nie zu einem gemeinsamen Gottesdienst zur Hinterlandkerwa gekommen. Da war dann mein Hummeltaler Kollege mit seinen Schobertsberg-Gottesdiensten schneller. Aber das ist ja auch eine tolle Idee.

Ja, ich war immer gerne bei Ihnen. Für mich war es schon immer eine Bereicherung, über den eigenen Tellerrand und über den Tellerrand der eigenen Gemeinde hinauszuschauen und "das Ganze" im Blick zu haben. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass davon immer auch

die Arbeit vor Ort profitiert. Ich bin der Meinung, dass darin auch eine große Chance für unsere Kirche liegt, wie es unsere Landessynode in ihrem Reformprozess "Profil und Konzentration" (PuK) formuliert hat - gerade in Zeiten, wo wir weniger werden. Für uns Hummelgauer sind das ja keine Fremdworte. Wir arbeiten seit Jahrzehnten eng zusammen und fahren z.B. gemeinsam auf Kirchenvorstands-Freizeiten oder bieten gemeindeübergreifende Gottesdienste an. Deshalb fand ich meine Mitarbeit in der Mistelgauer Kirchengemeinde immer sehr fruchtbar.

Warum ich dann überhaupt gehe, fragen Sie? Seit Oktober 2017 verrete ich die halbe Pfarrstelle in der Kirchengemeinde Haag, also seit endlosen 2 ½ Jahren. Das habe ich auch schon mal von 2008-2010 getan. Damals war es ein Glücksfall, dass die Stelle noch einmal besetzt werden konnte, jetzt besteht wenig Aussicht auf ein Ende der Vakanzzeit. Als Dauerlösung ist dieser frustrierende Zustand weder für mich noch für die Haager befriedigend und erstrebenswert, so dass beide Kirchenvorstände beschlossen haben, in Zukunft eine Pfarrei

rechts und links des Sophienberges zu gründen. Das wollen wir am Pfingstsonntag feierlich zusammen mit unserer Regionalbischöfin Frau Dr. Dorothea Greiner besiegeln. Damit machen wir unsere beiden Gemeinden auch im Blick auf den nächsten Landesstellenplan krisenfest. Haag und Gesees sind zusammen ziemlich genau eine Stelle. Ich hoffe, Sie können diesen Schritt nachvollziehen.

Ansonsten bin ich ja nicht aus der Welt. Es besteht also auch weiterhin die Möglichkeit sich zu begegnen und ich werde mich auch weiterhin in freundschaftlicher Verbundenheit mit meinen beiden tollen Kolleginnen in Glashütten und Mistelgau für die Belange des Hummelgaus einsetzen. Deshalb sage ich ganz bewusst:

Auf Wiedersehen, ja, "und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand"!

Herzliche Einladung zur Verabschiedung am Pfingstmontag um 9.45 in Tröbersdorf.

Ihr Pfarrer Ekkehard de Fallois



Danke an alle Einkäufer 😊

Beim Verkauf von Waren aus dem Weltladen Bayreuth bei der Krippenausstellung am 02.12.2019 in Glashütten haben Sie nicht nur die hinter den Produkten stehenden Projekte unterstützt, sondern auch uns zu einem Gewinn von 22€ verholfen.

Somit konnte sich der KV bei seiner nächsten Sitzung über 22 Kugeln Eis freuen.

Nein – natürlich nicht!!

Die 22€ gingen an MISEREOR – „Mit 2€ helfen“.

Damit beschenken Sie einem Kind in Südafrika für 11 Wochen ein warmes Mittagessen an Schultagen.

Glauben Sie nicht?

Von jedem Euro, der an MISEREOR „Mit 2€ helfen“ gespendet wird, gehen

- 93,8 Cent in die Projekte vor Ort,
- 3,5 Cent in die Öffentlichkeitsarbeit,
- 2,7 Cent in die allgemeine Verwaltung.

Von den 2 Euro kommen also 1,87 Euro in der Projektarbeit an.

Im Jahr 2018 z.B. dienten 94 % der Ausgaben der Projekt- und Bildungsarbeit, 6 % wurden für Werbung und Verwaltung verwendet.

Neugierig geworden? Dann lesen Sie in den nächsten Gemeindebriefen Näheres über die einzelnen Projekte von MISEREOR „Mit 2€ helfen“

oder im Internet unter www.2-euro-helfen.de

Herzliche Grüße

Sabine Metzger

(Missionsbeauftragte)

Frauenkreis Glashütten

Halbtagesfahrt nach Wonsees und Sanspareil

Am Freitag, den **24.04.2020**, um **13 Uhr**, fährt der Frauenkreis mit dem Bus nach Wonsees. Wir besichtigen die Markgrafenkirche St. Laurentius.



Zur Kaffeezeit sind wir im Schlosscafe Sanspareil.

Eine Schlossführung im Morgenländischen Bau und eine Besichtigung der Burg Zwernitz ist nach dem Kaffeetrinken geplant.

Es besteht noch genügend Zeit sich den Felsengarten anzusehen.



Zu Abend essen wir im Schönfelder Hof.

Gegen 20 Uhr sind wir wieder zurück in Glashütten.

Kosten: 13€ (Fahrt, Besichtigung und Trinkgeld Busfahrer)

Wird im Bus eingesammelt!!!!

Anmeldung:

**Angelika Glamsch,
Lärchenstr. 16, Glashütten
Telefon 09279/1431 oder
Handy 0151 18731307**



Wie feiert man christlich Ostern?

Wer als Christ „richtig“ Ostern feiern will, der geht natürlich in die Kirche, und zwar ganze drei Mal: am Gründonnerstag, am Karfreitag und in der Nacht zum Ostersonntag. Mittlerweile feiern nicht nur katholische, sondern auch einige evangelische Gemeinden das „Triduum Sacrum“: Danach gehören alle drei Kirchgänge zusammen und bilden einen einzigen Gottesdienst.

Das Fest beginnt am Gründonnerstagabend mit dem Besuch eines Abendmahlsgottesdienstes. Das Abendmahl erinnert an Jesu letztes Mahl mit den Jüngern.

Im Essen und Trinken symbolisieren Christen die Gemeinschaft untereinander und mit ihrem Herrn, bezeugen sein Leiden und Sterben und vergewissern sich der Vergebung ihrer Sünden.

Am Karfreitag ist Ruhe. Manche Christen versuchen an diesem Tag zu schweigen, um sich ganz auf Jesu Leiden zu konzentrieren. An diesem Tag sollte nichts Lustiges unternommen werden, man schlägt sich nicht den Bauch mit

Leckereien voll, geht auch nicht tanzen – stattdessen wieder in die Kirche zum zweiten Teil des Triduum Sacrum. Traditionell findet der Gottesdienst um 15 Uhr, zu Jesu Todesstunde, statt.

Dann kommt der Karsamstag, der Tag der Grabesruhe Christi. Heftige Ostervorbereitungen sind an diesem „Zwischentag“ ebenso unpassend wie lautes Partyfeiern.

Doch am Abend geht es dann schon langsam auf Ostern zu und die Stimmung wird fröhlicher: In vielen Gemeinden werden mit dem Einbruch der Dunkelheit Osterfeuer angezündet: Mit

der Finsternis ist es bald vorbei, das Licht kommt in die Welt, symbolisiert durch das Feuer. Der dritte Teil des Triduum Sacrum wird am späten Abend oder am frühen Morgen gefeiert – jedenfalls in der Osternacht. Denn schließlich ist Jesus nach den biblischen Berichten in der Nacht auferstanden, die Frauen fanden am frühen Morgen das leere Grab vor. Wird der Gottesdienst am Abend gefeiert, kann die Auferstehung



durch Kerzenlicht symbolisiert werden; feiert man in den Morgen hinein, wird es von selbst hell. Traurigkeit und Stille sind endlich vorbei, jetzt wird gefeiert! Der Ostergottesdienst ist der passende Ort für Taufen, und auch das Taufgedächtnis der gesamten Gemeinde hat hier seinen Platz.

Christen bekräftigen, dass sie zu Christus gehören und durch ihn das Leben haben – symbolisiert durch das Taufwasser. Die Überwindung des Todes ist zentrales Thema des Gottesdienstes.

Anne Kampf / evangelisch.de

„Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen!“ –

Baumaßnahmen am Mistelgauer Friedhof

Das mit dem Über-Mauern-Springen ist zurzeit auf unserem Friedhof keine echte Herausforderung, denn aufgrund der Trockenheit der letzten paar Jahre hat die Friedhofsmauer an Stabilität verloren und ist zum Teil einsturzgefährdet. Teilweise musste sie abgetragen werden, um Personenschäden vorzubeugen. Derzeit steht unsere Kirchengemeinde mit der Bauabteilung des Kirchengemeindeamtes und dem Denkmalschutz in Kontakt, um abzuklären wie die Mauer saniert werden kann. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Bis dahin springen Sie mit unserem Gott einfach über andere Mauern!





Monatslied



045 Weil der Himmel bei uns wohnt



1. Wenn Glau - be bei uns ein - zieht, öff - net
 2. Wenn Lie - be bei uns ein - zieht, öff - net
 3. Wenn Hoff - nung bei uns ein - zieht, öff - net



1.-3. sich der Ho - ri - zont. Wir fan - gen an zu le - ben,



weil der Him - mel bei uns wohnt. 1. Wenn Glau - be
 2. Wenn Lie - be
 3. Wenn Hoff - nung



1.-3. bei uns ein - zieht, öff - net sich der Ho - ri -



zont. Wir fan - gen an zu le - ben,



weil der Him - mel bei uns wohnt.

Text: Martina Wittkowski 2004, Melodie: Ralf Grössler 2004

© Strube Verlag, München



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Eine geheimnisvolle Zeit

Die Jünger Jesu trauen ihren Augen kaum, als ein Mann hereinkommt, der eigentlich gestorben ist, Jesus! Er ist vor ihren Augen gekreuzigt worden. Aber er ist auferstanden. Jesus setzt sich zu ihnen an den

Tisch, er bricht das Brot und isst mit ihnen. „Seid zuversichtlich“, sagt er. „Und merkt euch: Immer wenn ihr das Brot bricht und esst, bin ich bei euch.“ Jesus führt seine Jünger hinaus auf einen Hügel. Er segnet sie. Dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke am Himmel. Aber sie wissen, Gott ist ganz nah. **Mehr zu Christi Himmelfahrt: Lukas 24,36-53**



Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: „Wie das Wetter wohl morgen wird?“ Sagt der andere: „Ich glaube, es wird wolzig. Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.“

Rätsel: Tom hat zum Muttertag einen Blumenstrauß gepflückt. Welche Blüte hat er übersehen?



Deine Hand in Gips

Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa! Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Deine Hand kannst du bald herausnehmen.



Mehr von Benjamin ...

Der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 8 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

www.evangelisch.de





Was ist der Heilige Geist?

Am Himmel braust und stürmt es so gewaltig, dass es ein ganzes Haus und die dort versammelten Frauen und Männer durchschüttelt. Flammen senken sich herab und erfüllen alle mit dem, was in der Apostelgeschichte Heiliger Geist genannt wird. Die Frauen und Männer können auf einmal in anderen Sprachen sprechen. Menschen „aus allen Völkern unter dem Himmel“ können sie fortan verstehen.

Woran erkennt man den Heiligen Geist? Nicht jeder, der von sich und seinen Ideen angetan ist, ist schon vom Heiligen Geist erfüllt. Was in der Bibel über ihn steht und was die Theologinnen und Theologen über ihn sagen, ist zwar „markant uneinheitlich“, so der Heidelberger Theologieprofessor Dietrich Ritschl (1929–2018). Übereinstimmung herrscht aber in einem Punkt, den man vereinfacht so ausdrücken kann: Der Heilige Geist ist jener Teil Gottes, der sich im Menschen auswirkt.

Eine sympathische Liste an Tugenden und Gaben, die der Geist hervorbringt, findet sich im Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Galatien, heute mitten in der Türkei

gelegten: der Geist zeigt sich in Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Keuschheit (5,22).

Der Geist, von dem in der Pfingstgeschichte die Rede ist, ist nicht nur ein seelischer Ausnahmezustand, eine Euphorie. Auch kein Alkoholrausch: „Diese sind nicht betrunken, wie ihr meint“, sagt der Apostel Petrus laut Apostelgeschichte 2,15. Die Begeisterung folgt der Erfahrung der Frauen und Männer, dass „Gott diesen Jesus zum Herrn und Christus gemacht hat“ (Vers 36). Die Flammen des Geistes, die sich auf die Menschen herabsenken, seien die erste und entscheidende „Regierungsmaßnahme“ des jetzt inthronisierten Christus, heißt es in einer Randnotiz der Stuttgarter Erklärungs-Bibel. Pfingsten ist das Gründungsfest der weltweiten Kirche. Die Begeisterung der Menschen ist Ausdruck dessen, dass Gott nun in den Herzen der Gläubigen regiert.

Eduard Kopp

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. www.chrismon.de

KONFIRMATIONSJUBILÄEN 2020

Die Gedenkgottesdienste zu diesen Festen finden in diesem Jahr an folgenden Terminen statt.

GOLDENE, DIAMANTENE, EISERNE KONFIRMATION

(50-, 60-, 65-, 70-, 75-, 80-jähriges Jubiläum)

Sonntag Rogate, 17. Mai 2020, 9.30 Uhr in Mistelgau

SILBERNE KONFIRMATION (25-jähriges Jubiläum)

2. Sonntag nach Trinitatis, 21. Juni 2020, 9.30 Uhr in Mistelgau



GOLDENE UND EISERNE KONFIRMATION

(50- und 65-jähriges Jubiläum)

Sonntag Jubilate, 03. Mai 2020, 9.30 Uhr in Glashütten

SILBERNE KONFIRMATION (25-jähriges Jubiläum)

2. Sonntag nach Trinitatis, 21. Juni 2020, 9.30 Uhr in Glashütten

✂.....

- Anmeldung zum 25-jährigen
- 50-jährigen
- 60-jährigen
- 65-jährigen
- 70-jährigen (und mehr) Konfirmationsjubiläum
in Mistelgau

- 25-jährigen
- 50-jährigen Konfirmationsjubiläum
- 65-jährigen in Glashütten

Name Vorname

Geburtsname Geb. Datum

Straße

Wohnort

AKTUELLE TERMINE

Frauenkreis Mistelgau

17. Juni Ausflug

Frauenkreis Glashütten

02. April Schlaganfall und Herzinfarkt – mit Frau Gesa Weiß

16. April Wir gehen auf Kreuzfahrt – Urlaubsbilder

24. April Kirchenbesichtigung

Seniorencafe Mistelgau

04. April Und vergiss nicht, wie lieb ich dich hab.- Maria von
Wedemeyer und Dietrich Bonhoeffer
mit Dr. Angela Hager

02. Mai Sagen und Geschichten aus dem Hummelgau
mit Helmut Pfaffenberger

Seniorencafe Glashütten

04. April Das Leben der Bäume

02. Mai Der Mai Ist gekommen...-Lieder und Gedichte

30. Mai Glück ist?

Ökumenischer Gesprächskreis Glashütten

09. April Gründonnerstag mit Dr. Franz Nemeth

23. April Mahatma Gandhi mit Pfarrer Thomas

15. Mai Maiandacht in Löhlitz – 19.00 Uhr

Offenes Bibelgespräch

17. April 19.00 Uhr Gemeindehaus Mistelgau, Pfarrerin Kraemer

08. Mai 19.00 Uhr Gemeindehaus Glashütten, Pfarrerin Krauß



GRUPPEN & KREISE:

Kirchenvorstand Mistelgau Vertrauensfrau Gabriele Zimmermann Tel. 971540	Kirchenvorstand Glashütten Vertrauensfrau Roswitha Herath Tel. 454
Frauenkreis Mistelgau , 3-wöchig, Mittwoch, 19.00 Uhr im Gemeindehaus,	Frauenkreis Glashütten , 14-tägig, Donnerstag, 19.00 Uhr, im Gemeindehaus,
Senioren Café Mistelgau , monatlich, Samstag, 15 Uhr im Gemeindehaus,	Senioren Café Glashütten , monatlich, Samstag, 15.00 Uhr im Gemeindehaus,
Kirchenchor Mistelgau , Dienstag, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Chorleiter Reinhard Reuschel	Beerdigungschor Glashütten , 14-tägig nach Absprache, Montag 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Chorleiterin Renate Kolbe
Posaunenchor Mistelgau , Dienstagabend im Gemeindehaus, Chorleiter Helmut Pfaffenberger; Obmann Fritz Fichtel und Friedhelm Heilmann	Gospelchor „Little Light“ Glashütten Mittwoch, 20 Uhr, im Gemeindehaus Glashütten, Chorleiterin: Frau Doerfler
Babygruppe Mistelgau , (0 bis 2 Jahre): Freitag ab 8.45 im Gemeindehaus. Kontakt: Tanja Kauper	Babygruppe Glashütten , (0 bis 3Jahre): Montag ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Simona Weidenhammer
Kindergottesdienst-Team Glashütten Treffen nach Vereinbarung	Ökumenischer Gesprächskreis , 14-tägig, Donnerstag, 9.00 - 11.00 Uhr bei Renate Kolbe in Glashütten

Bei Fragen zu Gruppen & Kreise wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internet-Adresse:

www.kirche-mistelgau-glashuetten.de



Bankverbindungen unserer Kirchengemeinden

<i>KIRCHENGEMEINDE MISTELGAU:</i>	
ALLGEMEINES KIRCHENKONTO IBAN DE64 7806 0896 0009 6114 44	GABENKASSE: IBAN DE11 7806 0896 0109 6114 44
KIRCHGELDKONTO: IBAN DE02 7806 0896 0309 6114 44	NOTOPFERKONTO: IBAN DE46 7806 0896 0409 6114 44
<i>KIRCHENGEMEINDE GLASHÜTTEN:</i>	
ALLGEMEINES KIRCHENKONTO IBAN DE51 7806 0896 0009 6751 16	KIRCHGELDKONTO IBAN DE95 7806 0896 0109 6751 16
NOTOPFERKONTO IBAN DE42 7806 0896 0209 6751 16	
BIC FÜR ALLE KONTEN: GENODEF1HO1	

Herzliche Einladung zum

STRASSENFEST

CHRISTI HIMMELFAHRT

DONNERSTAG, 21. MAI 2020

10.30 UHR FAMILIENGOTTESDIENST
anschließend Frühschoppen und Fest

RUND UMS GEMEINDEHAUS

↳ Mittagstisch mit **KRENFLEISCH**

GANZTÄGIG:

Kaffee mit selbstgemachten Kuchen
und Torten

Ab Abends Brotzeiten

Kinderbetreuung mit der Jugendfeuerwehr
Glashütten



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE
GLASHÜTTEN - ST. BARTHOLOMÄUS

Konfirmation in Glashütten 2020

Unsere Konfirmandin und Konfirmanden



Luca Thiem

Anton Hacke

Elias Engelbrecht

Collin Görsch

Timo Dörfler

Leon Beck

Tamara Dörfler

Beichtgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Samstag, 4. April, 17.00 Uhr

Festgottesdienst zur Konfirmation

Sonntag, 5. April, 9.30 Uhr

Gott gebe dir seine Gnade,
Schutz und Schirm vor allem Argen

Stärke und Hilfe zu allem Guten,
dass du bewahrt werdest zum ewigen Leben.



Konfirmation in Mistelgau 2020

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Anna-Sophia Klein

Daniel Rainer Maisel

Katrin Nörenber

Jannis Mayer

Miriam Marlies Sommerer

Jannik Nützel

Finja Steinlein

Tim Pfaffenberger

Mika Bauer

Philipp Roder

Finn Bonnen

Erik Schwarz

Joseph Butry

Tobias Sitzmann

Max Höhn

Lukas Stahlmann

Jan Luca Hutzler

Simon Stahlmann

Fabian Karl

Samuel Noah Philipp Wolfrum



**Beichtgottesdienst mit Heiligem
Abendmahl**

Samstag, 18. April, 19.30 Uhr

Festgottesdienst zur Konfirmation

Sonntag, 19. April, 10.00 Uhr

Wir sind für Sie da



Pfarrerin
Mareike Kraemer
Mistelgau
09279 / 9778052
0151 / 222 040 23
mareike.kraemer@elkb.de



Pfarrerin
Stefanie Krauß
Glashütten
09279 / 97 14 955
stefanie.krauss@elkb.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mistelgau-Glashütten



Pfarrer
Ekkehard de Fallois
Tröbersdorf
Seniorenheim
Glashütten
09201 / 95 216

Pfarramt Mistelgau

Schulstraße 13

95490 Mistelgau

Tel: 09279 / 1711

Fax: 09279 / 971073

E-Mail: pfarramt.mistelgau@elkb.de

Internet: www.kirche-mistelgau-glashuetten.de

Sie finden uns auch bei:



Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 12:30 Uhr

Mittwoch 14:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:30 Uhr



Pfarramts-
Sekretärin
Kathrin Becker
09279 / 1711
pfarramt.mistelgau@elkb.de

Impressum: Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mistelgau-Glashütten. Er erscheint sechsmal im Jahr. Redaktion und V.i.S.d.P.: Pfarrerin Mareike Kraemer, Pfarrerin Stefanie Krauß, Gerd Jüngling, die Autoren der jeweiligen Artikel.

Layout: Gerd Jüngling. Auflage: 1.450 Stück. Druck: Druckerei JVA Bayreuth.

Redaktionsschluss der Ausgabe Juni/Juli 2020 ist der 08. Mai 2020.